9/12 Vm. mit O. Stadt, Besorgungen.

Mama zu Tisch. Bach, Passacaglia.-

Am Med. dictirt.

Abend bei Dr. F. V. Spitzer; mit O. und Richard hin, dort Gund und Architekt Wimmer. Dr. Spitzer sang, Olga sang, Gund begleitete vorzüglich. O. nahezu im Vollbesitz ihrer Stimme.—

10/12 Vm. Georg Hermann aus Metropole abgeholt; mit ihm Wiener Werkstätte, Albertina. Er redet und docirt zu viel und hat einen schauderhaften Dialekt, ist aber ein sehr netter Kerl.

Nm. am Medardus, Basteinscene vorläufig beendigt. Es ist großentheils irrsinnig, aber hoffnungsvoll. Nur Concentration fehlt mir. Nur?-

Mit O. Concert Tonk.-Orchester.

Mit ihr über häusliche, Wohnungs-, finanzielle, Arbeits-, Lebens-Umstände.-

11/12 Vm. bei Richard Mandl, ihm zu Griseldis gratuliren.

Nm. am Medardus.

Vorher Componist Edm. Eysler, um Libretto oder Idee zu Libretto.

Abd. bei Mama. Familie. Gustav.-

Bei der Haltestelle in Gesellschaft Wymetal's u. a. Liliencron (zu Vorlesung hier) begegnet und gesprochen.

12/12 Vm. Besorgungen mit O. in der Stadt.

Nm. dictirt Medardus und Briefe.-

Abends Speidels und Dr. Arthur Kaufmann zum Nachtmahl da. Olga sang.

13/12 S. Vm. spazieren. Medardus nachgedacht.

Am Medardus weiter, mit guten Einfällen. Es wäre zu nennen: Dramat. Historie in zwei Abtheilungen, jede zu drei Acten.-

Mit O. Reger und Pfitzner Lieder durchgenommen.

 Meine Sehnsucht wäre: Ende Feber mit Olga und Heini in den Süden und den Medardus ausführen. (Die Skizze, denk ich ist Mitte Jänner fertig.)

 $14/12\,$ Vm. bei der Photographin D'Ora; und Besorgungen.

- Nm. am Medardus.-

Der Zeichner Sedlacek bringt mir Entwürfe zum Cassian. Seine Entwürfe zur Pantomime (Titelblatt) hatte ich neulich bei Herzmansky gesehn, der ihn beauftragt hat und – 50 Kronen für das Titelblatt zahlt. Ein ausgesprochnes Talent.–

- Heini bekam seinen ersten Ausweis (sehr gut).

Heute kam das neue Bett. Mein altes ging in Heini's Besitz über, der sehr stolz war.